

Bleibe, lebe, liebe in meinem Leibe

Bevor du, Herr, am Kreuz hingabst dein Leben,
da wolltest du in deiner Liebe geben
uns Zeichen deiner Nähe, spürbar lassen
uns hautnah, essbar, klein und schlicht zu fassen
das Brot, den Wein, dein Sakrament.

Mit deiner Liebe willst du in uns bleiben,
willst da beileibe bleiben, willst dich kleiden
mit deinem Leib in unsern Leib, dort leben
und tausendfach und täglich dich hingeben
in Brot und Wein als Sakrament.

So willst du bleiben, leiden, lieben, wandeln
in Menschen Herzen, Händen und auch Handeln,
dass Christen Christus lebhaft glaubhaft leben
und bleibend Christi Leib belebend heben
hoch Brot und Wein, dein Sakrament.

So bleibe auch in meinem Leibe: Senke
sehr tief in meine Liebe deine. Lenke
den Glauben liebend ganz in Menschenglieder,
damit dein Leib in allen Gliedern wieder
als Brot und Wein ist Sakrament.

© 2005 Alois van Doornick

Göttliche Kommunion im dreieinen Gott

Komm, bleibe, Jesus, hier in meinem Leibe!
Lass betend mich beileibe bleiben auch in dir.

Belebe, Vater, tief mein täglich Leben!
Mein Leben, andren es zu geben, gabst du mir.

Und liebe, Heiliger Geist, durch meine Liebe!
Vermindere mir das Ich, bestärke stark das Wir.

So bleibe, Christ, bleib du lebendig, Vater,
und bleibe liebend in mir heiligender Geist!

Ich preis dich, Gott der Menschlichkeit
und der Barmherzigkeit und kreativen Kraft.

Schenk, Herr, dass ich in deinem meinem Leben
in deiner Liebe gläubig immer lieber bleib.

© 2005 Alois van Doornick